

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO



Sicherheitsdatenblatt vom 29/5/2024, Version 14

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: ZINCATURA A FREDDO

Handelscode: 101

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Anstrichprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

SAN MARCO GROUP S.P.A.

Via Alta 10

30020 MARCON (VE) - ITALIEN -

Tel.+39 041 4569322

Fax. +39 041 5950153

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

sicurezza.prodotti@sanmarcogroup.it

1.4. Notrufnummer

Technische Informationen: SAN MARCO GROUP SPA +39 041 4569322 (Montag – Freitag 9.00-12.30 ; 13.30-17.00)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

⚠ Achtung, Flam. Liq. 3, Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

⚠ Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.

⚠ Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

⚠ Achtung, STOT SE 3, Kann die Atemwege reizen.

⚠ Achtung, STOT RE 2, Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

⚠ Achtung, Aquatic Acute 1, Sehr giftig für Wasserorganismen.

⚠ Achtung, Aquatic Chronic 1, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Achtung

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P501 Inhalt / Behälter zuführen gemäß nationaler Gesetzgebung.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält

reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene
Hydrocarbons, C9, aromatics
Isobutylalkohol

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
$\geq 40\%$ - $< 50\%$	Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)	Index-Nummer: 030-002-00-7 CAS: 7440-66-6 EC: 231-175-3 REACH No.: 01-2119467174-37-XXXX	<div> <div>4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400</div> <div>4.1/C1 Aquatic Chronic 1 H410</div> </div>
$\geq 10\%$ - $< 12.5\%$	reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene	EC: 905-562-9 REACH No.: 01-2119555267-33-XXXX	<div> <div>2.6/3 Flam. Liq. 3 H226</div> <div>3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312</div> <div>3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332</div> <div>3.10/1 Asp. Tox. 1 H304</div> <div>3.9/2 STOT RE 2 H373</div> <div>3.3/2 Eye Irrit. 2 H319</div> <div>3.2/2 Skin Irrit. 2 H315</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H335</div> </div> Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Haut 1100 mg/kg KG ATE - Einatmen (Dämpfe) 11 mg/l
$\geq 5\%$ - $< 7\%$	Hydrocarbons, C9, aromatics	EC: 918-668-5 REACH No.: 01-2119455851-35-XXXX	<div> <div>2.6/3 Flam. Liq. 3 H226</div> <div>3.10/1 Asp. Tox. 1 H304</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H336</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H335</div> <div>4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411</div> </div> EUH066
$\geq 1\%$ -	(2-	CAS: 34590-94-8	Für den ein Grenzwert der Union

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO

< 3%	methoxymethylethoxy) propanol	EC: 252-104-2 REACH No.: 01-2119450011-60-XXXX	für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.
>= 1% - < 3%	Isobutylalkohol	Index-Nummer: 603-108-00-1 CAS: 78-83-1 EC: 201-148-0 REACH No.: 01-2119484609-23-XXXX	<div> <div>2.6/3 Flam. Liq. 3 H226</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H335</div> <div>3.2/2 Skin Irrit. 2 H315</div> <div>3.3/1 Eye Dam. 1 H318</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H336</div> </div>
>= 1% - < 3%	n-Butylacetat	Index-Nummer: 607-025-00-1 CAS: 123-86-4 EC: 204-658-1 REACH No.: 01-2119485493-29-XXXX	<div> <div>2.6/3 Flam. Liq. 3 H226</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H336</div> </div> EUH066
>= 0.5% - < 1%	Xylol (isomerengemisch)	Index-Nummer: 601-022-00-9 CAS: 1330-20-7 EC: 215-535-7 REACH No.: 01-2119488216-32-XXXX	<div> <div>2.6/3 Flam. Liq. 3 H226</div> <div>3.10/1 Asp. Tox. 1 H304</div> <div>3.2/2 Skin Irrit. 2 H315</div> <div>3.9/2 STOT RE 2 H373</div> <div>3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312</div> <div>3.3/2 Eye Irrit. 2 H319</div> <div>3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332</div> <div>3.8/3 STOT SE 3 H335</div> </div>
>= 0.1% - < 0.25%	Ethylbenzol	Index-Nummer: 601-023-00-4 CAS: 100-41-4 EC: 202-849-4 REACH No.: 01-2119489370-35-XXXX	<div> <div>2.6/2 Flam. Liq. 2 H225</div> <div>3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332</div> <div>3.9/2 STOT RE 2 H373</div> <div>3.10/1 Asp. Tox. 1 H304</div> </div>

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. **SOFORT ARZT ZUZIEHEN.**

Nach Einatmen:

Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das

Sicherheitsdatenblatt

ZINCATURA A FREDDO

- Etikett zeigen.
- 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine
- 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Behandlung:
Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
CO₂ oder Pulverlöscher.
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:
Keine besonderen Einschränkungen.
- 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.
Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.
- 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Geeignete Atemgeräte verwenden.
Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.
Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Die persönliche Schutzausrüstung tragen.
Alle Entzündungsquellen entfernen.
Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.
Für eine angemessene Belüftung sorgen.
Einen angemessenen Atemschutz verwenden.
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.
Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.
Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.
Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit reichlich Wasser waschen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.
Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.
Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.
Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Sicherheitsdatenblatt

ZINCATURA A FREDDO

- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Unter 20 °C lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.
Unverträgliche Werkstoffe:
Kein spezifischer.
Angaben zu den Lagerräumen:
Kühl und ausreichend belüftet.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen
Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1. Zu überwachende Parameter
- reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 221 mg/m³, 50 ppm - STEL: 442 mg/m³, 100 ppm -
 - Anmerkungen: Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Values [2,3] and Limit Values for Occupational Exposure [4] (for references see bibliography)
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 100 ppm - STEL: 150 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair
 - (2-methoxymethylethoxy)propanol - CAS: 34590-94-8
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 308 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Skin
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - Anmerkungen: Liver & CNS eff
 - Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - Anmerkungen: Skin and eye irr
 - n-Butylacetat - CAS: 123-86-4
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - STEL: 150 ppm - Anmerkungen: Eye and URT irr
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 241 mg/m³, 50 ppm - STEL: 723 mg/m³, 150 ppm
 - Xylol (isomerengemisch) - CAS: 1330-20-7
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 221 mg/m³, 50 ppm - STEL: 442 mg/m³, 100 ppm -
 - Anmerkungen: Skin
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 20 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - URT and eye irr; hematologic eff; CNS impair
 - Ethylbenzol - CAS: 100-41-4
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 442 mg/m³, 100 ppm - STEL: 884 mg/m³, 200 ppm -
 - Anmerkungen: Skin
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 20 ppm - Anmerkungen: OTO; A3, BEI - URT & eye irr; ototoxicity; kidney eff; CNS impair
- DNEL-Expositionsgrenzwerte
- Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) - CAS: 7440-66-6
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 5 mg/m³ - Verbraucher: 2.5 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 83 mg/kg - Verbraucher: 83 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Verbraucher: 0.83 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene
 - Verbraucher: 12.5 mg/kg/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 442 mg/m³ - Verbraucher: 260 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 442 mg/m³ - Verbraucher: 260 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 221 mg/m³ - Verbraucher: 65.3 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Sicherheitsdatenblatt

ZINCATURA A FREDDO

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 221 mg/m³ - Verbraucher: 65.3 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 212 mg/kg/d - Verbraucher: 125 mg/kg/d - Exposition: Mensch -

dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

(2-methoxymethylethoxy)propanol - CAS: 34590-94-8

mg/kg - Verbraucher: 36 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 308 mg/m³ - Verbraucher: 37.2 mg/kg - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 283 mg/kg - Verbraucher: 121 mg/kg - Exposition: Mensch -

dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

Verbraucher: 25 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 25 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 310 mg/m³ - Verbraucher: 55 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 310 mg/m³ - Verbraucher: 55 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) - CAS: 7440-66-6

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.0206 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 117.8 mg/kg

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.0061 mg/l

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 56.5 mg/kg

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 35.6 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 0.052 mg/l

reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.327 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.327 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 12.46 mg/kg/d

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 12.46 mg/kg/d

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 6.58 mg/l

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.31 mg/kg/d

(2-methoxymethylethoxy)propanol - CAS: 34590-94-8

Ziel: Süßwasser - Wert: 19 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 1.9 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 70.2 mg/kg/d

Ziel: Meerwasser - Wert: 7.02 mg/kg/d

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 4168 mg/l

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.74 mg/kg/d

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.4 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.04 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 1.51 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.152 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 10 mg/l

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.0699 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus PVC, Neopren

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO

oder Gummi.

Atemschutz:

Dort wo die Belüftung nicht ausreicht bzw. eine längere Exposition stattfindet, einen Atemschutz verwenden.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Massnahmen:

Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	flüssig	--	--
Farbe:	grau	--	--
Geruch:	charakteristisch nach Lösungsmittel	--	--
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	N.A.	--	--
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	N.A.	--	--
Entzündbarkeit:	Flam. Liq. 3, H226	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	N.A.	--	--
Flammpunkt:	>23 °C ° C	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	N.A.	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
pH:	N.A.	--	--
Kinematische Viskosität:	> 20,5 mm ² / sec (40 °C)	--	--
Wasserlöslichkeit:		--	--
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log- Wert):	N.A.	--	--
Dampfdruck:	N.A.	--	--

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO

Dichte und/oder relative Dichte:	2.15 kg/l	--	--
Relative Dampfdichte:	N.A.	--	--
Partikeleigenschaften:			
Teilchengröße:	N.A.	--	--

9.2. Sonstige Angaben

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Viskosität:	>20.5 mm ² /s	--	--

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien
Kontakt mit brandfördernden Materialien vermeiden. Das Produkt könnte in Brand geraten.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

ZINCATURA A FREDDO

- a) akute Toxizität
Nicht klassifiziert
Keine Daten vorhanden
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315
- c) schwere Augenschädigung/-reizung
Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2 H319
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Nicht klassifiziert
Keine Daten vorhanden
- e) Keimzell-Mutagenität
Nicht klassifiziert
Keine Daten vorhanden
- f) Karzinogenität
Nicht klassifiziert
Keine Daten vorhanden
- g) Reproduktionstoxizität
Nicht klassifiziert
Keine Daten vorhanden
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3 H335

Sicherheitsdatenblatt

ZINCATURA A FREDDO

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Das Produkt ist eingestuft: STOT RE 2 H373

j) Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert

Keine Daten vorhanden

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) - CAS: 7440-66-6

a) akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 5.41 mg/l - Laufzeit: 4h

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg

reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene

a) akute Toxizität

ATE - Haut 1100 mg/kg KG

ATE - Einatmen (Dämpfe) 11 mg/l

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 12126 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 3523 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte 27124 mg/m3

Hydrocarbons, C9, aromatics

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 3592 mg/m3

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 3160 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 6193 mg/m3 - Laufzeit: 4h

(2-methoxymethylethoxy)propanol - CAS: 34590-94-8

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 19020 mg/kg

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 3350 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 2460 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 18.18 mg/l - Laufzeit: 6h

n-Butylacetat - CAS: 123-86-4

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 6400 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 5000 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 21.1 mg/l - Laufzeit: 4h

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

LD50 (RAT) ORAL: 2460 MG/KG

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

ZINCATURA A FREDDO

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Acute 1 - H400; Aquatic Chronic 1 - H410

reaction mass of ethylbenzene and m-xylene and p-xylene

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 1.3 mg/l - Dauer / h: 96

(2-methoxymethylethoxy)propanol - CAS: 34590-94-8

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 1000 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Poecillia reticulata

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 1919 mg/l - Dauer / h: 48

Sicherheitsdatenblatt

ZINCATURA A FREDDO

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 1430 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 1100 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen 1799 mg/l - Dauer / h: 72

n-Butylacetat - CAS: 123-86-4

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen 44 mg/l - Dauer / h: 48

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Isobutylalkohol - CAS: 78-83-1

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR-UN-Nummer: 1263

IATA-Un-Nummer: 1263

IMDG-Un Nummer: 1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Bezeichnung: PAINT or PAINT RELATED MATERIAL

IATA-Bezeichnung: PAINT or PAINT RELATED MATERIAL

IMDG-Bezeichnung: PAINT or PAINT RELATED MATERIAL

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Straßentransport: 3

ADR-Label: 3

ADR - Gefahrnummer: 30

IATA-Klasse: 3

IATA-Label: 3

IMDG-Klasse: 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: III

IATA-Verpackungsgruppe: III

IMDG-Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

ADR-Umweltbelastung: Ja

Meeresschadstoff: Meeresschadstoff

Wichtigster toxischer Bestandteil: Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR-Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): (D/E)

IATA-Passagierflugzeug: 355

Sicherheitsdatenblatt

ZINCATURA A FREDDO

IATA-Frachtflugzeug: 366

limited quantity: 5L

S-E

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Keine Beschränkung.

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Beschränkung 28

Beschränkung 29

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Das Produkt gehört zur Kategorie: P5c, E1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H373 Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	2.6/3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Acute Tox. 4	3.1/4/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Asp. Tox. 1	3.10/1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
STOT RE 2	3.9/2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
Aquatic Acute 1	4.1/A1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	4.1/C1	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	4.1/C2	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 2

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde vollständig gemäß Verordnung 2020/878 angepasst.
Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 3, H226	auf der Basis von Prüfdaten
Skin Irrit. 2, H315	Berechnungsmethode

Sicherheitsdatenblatt ZINCATURA A FREDDO

Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode
STOT SE 3, H335	Berechnungsmethode
STOT RE 2, H373	Berechnungsmethode
Aquatic Acute 1, H400	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 1, H410	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft
SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte
Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse